

Stabilisierung mit einem agilen Entwicklungsansatz

11 Juli 2019 | **Software Engineering** | [Nathalie Hofer](#)

Lesezeit: 1 Minute

Die Enterprise Cloud 1 der Swisscom liefert Infrastruktur aus der Cloud. Mit dem Fokus auf den Aufbau der Nachfolge-Plattform, der Enterprise Service Cloud, übergibt Swisscom die Verantwortung rund um die Legacy-Plattform an Zühlke.

Die verbleibenden Kunden sollen eine reibungslose Migration in die Enterprise Service Cloud durchlaufen. Daher müssen Qualität, Stabilität und Sicherheit auf der bisherigen Plattform bis zur kompletten Migration und darauffolgender Stilllegung gewährleistet sein.

Ein in Zürich und Belgrad verteiltes Team aus Entwicklern und Business Analysten übernimmt seitens Zühlke die Plattform mit ihrem äusserst komplexen Ökosystem. Das Team stellt über zweieinhalb Jahre, bis zur kompletten Stilllegung, sicher, dass die Plattform stabil, sicher und skalierbar bleibt.

Durch den agile Entwicklungsansatz sowie den hohen Flexibilitäts- und Qualitätsstandards kann Swisscom die hohen Erwartungen der verbleibenden Kunden auf der Plattform bis zum Abschluss der Migration auf die neue Plattform ausgezeichnet erfüllen. Zühlke und Swisscom garantieren mit vereinten Kräften ein hervorragendes Endkundenerlebnis. Zühlke übernimmt in der komplexen Applikationslandschaft trotz grossen Unsicherheiten Verantwortung und begleitet das Projekt bis zum Phase-out der Enterprise Cloud 1.

Zühlke hat eine nachgewiesene Erfolgsbilanz, wenn es um agile Entwicklung geht und das war für uns aus methodischer Sicht im Projekt entscheidend.

Jörg Wagner, Head of IT Clouds, Swisscom



Ein in Zürich und Belgrad verteiltes Team aus Entwicklern und Business Analysten übernimmt seitens Zühlke die Plattform
(Bild: Zühlke/Simon Ziffermayer)